



Gut informiert ONLINE suchtpräventive Kompetenz bei Eltern fördern

Wir haben uns sehr über die große Resonanz und die positiven Rückmeldungen für unsere Elternabende gefreut und bieten sie Ihnen in diesem Schuljahr erneut an. Sie haben Kinder im Alter zwischen 14 und 18 Jahren (Schuljahre 8 -13)? Sie möchten sich rund um das Thema Suchtprävention informieren? Sie möchten mit Ihren Kindern ins Gespräch kommen oder bleiben – rund um die Konsumerfahrungen Jugendlicher und um die Frage, wann wird es kritisch? Was können wir als Eltern eigentlich tun? In unserer Reihe von ONLINE-Informationsabenden geben wir Ihnen Informationen und es bleibt auch genug Zeit, um ins Gespräch zu kommen bzw. für Ihre konkreten Fragen.

Loggen Sie sich kostenfrei ein! Sie können jeden Abend einzeln buchen oder auch an der ganzen Reihe teilnehmen. Die Anzahl der Teilnehmer*innen ist begrenzt.

Wir freuen uns auf Sie 😊

1. Abend



Cannabis „Alles easy!??“

Dienstag, 09.11.2021 von 20.00 - ca. 21:30 Uhr

mit anschließender Expert*innen-Befragung

Das Theaterstück „Alles easy!??“ dreht sich rund um den Konsum von Cannabis: wie wirkt Cannabis, wie verändert der Konsum das Leben... Es geht um Fake und

um Fakten, um Visionen, Illusionen und wie leicht dadurch auch Halluzinationen entstehen können. Ein Stück, das mit Märchen über Cannabis aufräumt, das informiert und aufklärt. Doch bei all dem trockenen Wissen kommt der Humor nicht zu kurz!

Im Anschluss beantworten **Expert*innen** Ihre Fragen:

- Monika Wieder, Drehbuchautorin und Sozial- und Theaterpädagogin Theater „MACH WAS“
- Martin Silber, Präventionsbeauftragter des ZSL
- Renate Mahle, Beratungsstelle Sucht und Prävention Landkreis Esslingen

Moderation: Christiane Heinze, Beauftragte für Suchtprävention Landkreis Esslingen

Die Umsetzung dieser Veranstaltung wird gefördert durch die Kreissparkasse Esslingen-Nürtingen.

2. Abend

Drogenprävention - Vortrag Polizei

Dienstag, 16.11.2021, 20.00 Uhr

Wir informieren Sie über die polizeiliche Drogenprävention an Schulen und die Hintergründe sowie über Aussehen, Wirkung und Gefahrenpotential von jugendtypischen Drogenarten. Ebenfalls werden Sie über rechtliche, strafrechtliche und verkehrsrechtliche Bestimmungen aufgeklärt. Abschließend werden Tipps zum Erkennen von Konsum mitgegeben und Interventionsmöglichkeiten aufgezeigt.

Der Vortrag ist besonders geeignet für Eltern, deren Kinder in der 8./9. Klasse sind.
Dauer: 45 Min. mit anschließender Fragerunde

Referentin: Kriminalhauptkommissarin Hausch-Häcker, Polizeipräsidium Reutlingen

3. Abend



Püppchen - das Präventionsprojekt zum Thema Essstörungen

Dienstag, 08.02.2022 von 20.00 - ca. 21:30 Uhr

mit anschließender Expert*innen-Befragung

Das Theaterstück Püppchen erzählt spannend und sensibel die Geschichte von Lena und Shirin, die ohne davon zu wissen einen ähnlichen Weg gewählt haben mit ihren Problemen umzugehen.

Lena soll zu Hause funktionieren und deshalb findet sie: „*Mein Leben ist zum Kotzen*“. Und das ist, was ihr passiert. Ihre Schulfreundin Shirin hat in letzter *Zeit* „ganz

schön abgenommen“, wie Lena findet. „Nur noch 2 Kilo abnehmen, wo ist denn da das Problem?“ Sie merkt nicht, wie sich ihre Wahrnehmung verändert. Torsten bemerkt die Veränderung. „Warum macht die das? Schade, vorher war sie so witzig!“ Simon sieht das anders: „Heut hat nur Erfolg wer nen Ferrari fährt und Muskeln ohne Ende hat!“ Torsten: „Ach und wenn man was kann, dann ist das nichts wert, ja? Und ich kann dir sagen: jeder kann was!“

Im Anschluss beantworten **Expert*innen** Ihre Fragen:

- Monika Wieder, Drehbuchautorin und Sozial- und Theaterpädagogin Theater „MACH WAS“
- Barbara Hammann, Anlauf- und Beratungsstelle bei Essstörungen des Kreisdiakonieverbandes

Moderation: Christiane Heinze, Beauftragte für Suchtprävention Landkreis Esslingen

Die Umsetzung dieser Veranstaltung wird gefördert durch die Kreissparkasse Esslingen-Nürtingen.

4. Abend



Hart am Limit - Jugendliche und Alkohol

Dienstag, 22.03.2022, 20.00 Uhr

Jugendliche trinken Alkohol zum ersten Mal im Alter zwischen 14 und 21 Jahren - ein Teil von ihnen betrinkt sich regelmäßig. Riskanter Konsum ist ein jugendtypisches Verhalten, das Eltern in ihrem Erziehungsverhalten fordert.

Ausgehend von der Frage „Was können Eltern tun?“ bietet dieser Abend Anregungen und Hilfestellungen. Referent*innen sind Schülerinnen der AG Suchtprävention des Robert-Bosch-Gymnasiums in Wendlingen in Begleitung der Lehrkraft für Suchtprävention und der Beauftragten für Suchtprävention.

Referent*innen:

- Martin Silber, Präventionsbeauftragter des ZSL
- Schüler*innen des Robert-Bosch-Gymnasiums Wendlingen
- Christiane Heinze, Beauftragte für Suchtprävention Landkreis Esslingen

!!! Hinweis: Veranstaltungsreihe zum Thema Medien!!!

Exzessiver Medienkonsum – hierzu bieten wir eine gesonderte Veranstaltung an – Einladung folgt.

Anmeldung und weitere Informationen

Sie können sich für einen oder mehrere Abende anmelden:

Landratsamt Esslingen

Beauftragte für Suchtprävention/ Kommunale Suchtbeauftragte Landkreis Esslingen

Email: suchtpraevention@LRA-ES.de

Telefon: 07111-3902 41578

Ich / wir melden uns für folgende Elterninformationsabende an:

- Cannabis „Alles easy!??“ - ein Theaterstück zur Prävention**
09.11.2021, 20 Uhr
- Drogenprävention - Vortrag Polizei**
16.11.2021, 20 Uhr
- Püppchen – Prävention Essstörungen**
08.02.2022, 20 Uhr
- Hart am Limit - Jugendliche und Alkohol**
22.03.2022, 20 Uhr

Name _____

Schule _____

Emailadresse _____

Erklärung DSGVO

Für die Organisation und Durchführung der Elterninfoabende werden Ihre Daten von uns verarbeitet. Rechtsgrundlage hierfür ist Art.6 Abs 1 lit.a DSGVO. Empfänger Ihrer personenbezogenen Daten sind die Beschäftigten der Beratungsstelle Sucht und Prävention. Weitere Informationen über die Verarbeitung Ihrer Daten und Ihrer Rechte bei der Verarbeitung dieser Daten können Sie im Internet unter www.landkreis-esslingen.de Datenschutzerklärung, abrufen.